

STARLANE LAPTIMER

Der harmlos aussehende Stealth GPS-2 Laptimer von Starlane ist deutlich mehr als nur ein Rundenzeitzähler. Dank seiner Funktionsweise benötigt er nicht wie herkömmliche Infrarot-Laptimer einen Sender an der Boxenmauer, weswegen sein Empfänger auch nicht der Fahrtrichtung der Rennstrecke entsprechend an- und umgebaut werden muss. Der Stealth GPS-2 nutzt zur Rundenzeiterfassung die Satelliten des GPS (Global Positioning System) und muss lediglich an einer Stelle mit gutem Kontakt zum Himmel (z.B. Gabelbrücke) auf dem Motorrad befestigt werden. Einmal auf einer Rennstrecke eingerichtet, lässt sich diese in bis zu vier Sektionen aufteilen. Dank der sehr exakten GPS-Daten werden so nicht nur Runden- und Sektionszeiten erfasst, sondern können auch Höchst- und Kurvengeschwindigkeiten ausgelesen werden. Mit der mitgelieferten, allerdings nicht völlig benutzerfreundlichen Software, lassen sich bis zu drei verschiedene Runden sowie die gefahrenen Linien miteinander vergleichen und analysieren. PS gefiel das 398 Euro teure Gerät so gut, dass es ab dieser Ausgabe bei Rennstreckentests Verwendung findet. Weitere Informationen zum Gerät unter: www.starlane24.de



Die gesammelten Daten des Stealth GPS-2 lassen sich mühelos via Bluetooth auf den Rechner ziehen.

FOTOS: FACT